Vor der MONTAGE sorgfältig lesen und beachten!

EINBAUANLEITUNG

für ALLEMANN-Türen und -Tore mit Holzstock

Wichtiger Hinweis! Nichtbeachtung der Einbauanleitung schließt jegliche Gewährleistung aus!

ZUSAMMENBAU des Holzstocks (nur bei Toren größer als 150/200cm)
Türen und Toren kleiner als 150/200 cm werden komplett angeschlagen geliefert, hier entfällt der Zusammenbau des Holzstocks.

Der Stock wird an den Ecken mit den Dübeln zusammengesteckt und mit der mitgelieferten Kreuzschlitzschraube 6x180 fest verschraubt. (Fig.1) Die verzinkte Winkelschiene 45/30 wird,

- bei Toren mit Einfachfalz von unten,

(Fig.2a)

- bei Toren mit Doppelfalz von vorne,

(Fig.2b)

in die Ausfräsung am Stock eingesteckt und ebenfalls an den vorgebohrten Löchern mit je 2 Kreuzschlitzschrauben 5x40 fest verschraubt.

Türen und Tore **kleiner** als **150/200 cm** werden **komplett** angeschlagen geliefert, hier entfällt der Zusammenbau des Holzstocks.

2) SETZEN des Holzstocks

Mit Stockschlaudern:

Die mitgelieferten Stockschlaudern, vor dem Setzen des Holzstocks, mit je einem Nagelstift am Holzstock befestigen.

Nach dem Setzen und Ausrichten die Stockschlaudern am Bauwerk mit Nagelstiften befestigen.

(Fig.5)

Den zusammengebauten Holzstock in die Maueröffnung setzen, ausrichten und provisorisch auskeilen.

Bei Toren **größer** als **150/200 cm** anschließend die Torblätter einhängen.

Bei **Doppelfalz** die mitgelieferten **Bolzen** in die Bänder einschieben.

Die so gesetzten Türen/Tore nun **ausrichten**, und zwar so, dass der Luftspalt zwischen Blatt und Holzstock überall **parallel** verläuft.

Erst wenn die Blätter zum Holzstock **exakt** abgestimmt sind, darf der Holzstock **endgültig** fest eingebaut und muss **verschäumt** werden!(**Fig.3**)

Mit Winkeln:

Den Holzstock vorbohren und mit den mitgelieferten Winkeln und Schlüsselschrauben befestigen.

(Fig.6)

Den Holzstock setzen wie oben beschrieben.

Mit Rahmendübel:

Den Holzstock setzen wie oben beschrieben.

Den Holzstock verbohren und mit den mitgelieferten Rahmendübeln befestigen. Die Schraubköpfe nach Bedarf mit Kunststoffkappen abdecken (Fig.4)

Wichtig!

EINBAUFEHLER beeinträchtigen die dauerhafte FUNKTION!

3) ANBAU der Drücker (wenn mitbestellt)

Stellschrauben in Wechselstift einschrauben, Stift einschieben. Drücker auf Stift aufstecken, Madenschraube anziehen.

4) ANBAU der Zuhaltungsgriffe (wenn mitbestellt) siehe inliegende Einbauanleitung

5) ANBAU des Profilzylinders (wenn nicht mitbestellt)

Schrauben der Schilder/Rosette leicht lösen, Zylinder durchstecken, PZ-Stellschraube von vorne eindrehen, Schrauben wieder anziehen.

6) ACHTUNG! Eine gute Oberflächenbehandlung schützt Türen/Tore auf Dauer!









